



Ortsgemeinde Waxweiler

im
Naturpark Südeifel

DER ORTSBÜRGERMEISTER

Bürgerbrief 6/20

23. November 2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Waxweiler,

in den letzten Wochen und Monaten mussten wir alle Corona bedingt auf viele lieb gewordene Dinge verzichten, die zuvor selbstverständlich ohne Einschränkungen in Anspruch genommen werden konnten. Ich bin mir sicher und viele von Ihnen werden mir zustimmen, dass diese entbehrungsreiche Zeit, sobald der Impfstoff zur Verfügung steht, zunehmend abklingt und damit der normale Alltag wieder Einzug hält. Lassen Sie uns deshalb positiv in die Zukunft blicken und weiterhin auf gute Zeiten für alle in Waxweiler und Umgebung hoffen.

Wie alle Jahre wieder, hätte der Nikolaus auch dieses Jahr bei unserem Weihnachtszauber den Kindern gerne ein Geschenk überreicht. Leider fällt der Weihnachtszauber Corona bedingt aus, weshalb sich der Nikolaus etwas anderes hat einfallen lassen. Der Nikolaus wird dieses Jahr von einigen freiwilligen Helferinnen und Helfern unterstützt, die am Samstag 05.12.2020 ab 18.00 Uhr zu den Kindern nach Hause kommen. Deshalb die Bitte an die Kinder: Stellt Eure Stiefel vor die Haustür, damit die Helferinnen und Helfer vom Nikolaus die Geschenke in die Stiefel legen können. An dieser Stelle möchte ich den Freiwilligen für Ihr Engagement danken und diesen Dank auch an den Verein „Wir für Waxweiler e. V.“ richten, der die Kosten übernommen hat.



Damit wie jedes Jahr unser Dorf im weihnachtlichen Glanz erscheint, haben die Gemeindearbeiter die Weihnachtsbeleuchtung befestigt und an den bekannten Stellen Weihnachtsbäume aufgestellt.

Ein besonderer weihnachtlicher Lichterglanz mit musikalischem Rahmen kann ab dem 1. Adventssamstag und Sonntag sowie anschließend an den darauf folgenden Wochenenden von Freitag bis Sonntag in der Schwimmbadstraße in Augenschein genommen werden. Ein Erlebnis für Groß und Klein. Bitte auch hier die einschlägigen Hygienebestimmungen beachten.

Weitere Informationen:

- Am 18.11.2020, 15.00 Uhr wurde von unserer Ministerpräsidentin Malu Dreyer, ARmob, Antike Realität-mobil erleben, im Rahmen einer digitalen Veranstaltung freigeschaltet. Im Baugebiet „Am Hüttenberg“ befinden sich die Überreste einer römischen Villa. Mit Hilfe eines dort auf einer Infotafel angebrachten QR-Codes kann die Villa auf dem Smartphone 3-dimensional betrachtet werden. Es ist vorgesehen, alle entsprechenden Modelle in einem Buch zu veröffentlichen, damit ein breiter Leserkreis erreicht wird.
- Es besteht weiterhin für die Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, ihre Besorgungen von freiwilligen Helferinnen und Helfern erledigen zu lassen. Hierzu bitte im Haus des Gastes unter der Telefonnummer 811 melden.

Viele Grüße und eine schöne Adventszeit

Manfred Groben
Ortsbürgermeister